

LYDIA TRESSELT

# HÄKELN

KREATIVRATGEBER

SO EINFACH GEHT'S

**G|U**



Mit kostenloser App und Videos zu allen Grundtechniken

# MIT DER GU KREATIV PLUS-APP WIRD IHR RATGEBER INTERAKTIV

Videoanleitungen ansehen, Lieblingsprojekte und Einkaufslisten speichern  
oder direkt zum DaWanda-Shop – das kleine Smartphone-Icon zeigt Ihnen,  
wo noch mehr dahintersteckt.

## SO EINFACH GEHT'S:

Sie brauchen nur ein Smartphone und eine Internetverbindung.



## 1. APP HERUNTERLADEN

Laden Sie die kostenlose GU Kreativ Plus-App im Apple App Store oder im Google Play Store auf Ihr Smartphone. Starten Sie die App und wählen Sie diesen Ratgeber aus.



## 2. BILD SCANNEN

Scannen Sie das gekennzeichnete Bild mit der Kamera Ihres Smartphones. Klicken Sie im Display den Funktionsbutton Ihrer Wahl.



## 3. MEHR ERFAHREN

- Erlernen Sie die Grundagentechiken ganz einfach über How-to Videos.
- Speichern Sie Ihre Lieblingsprojekte, damit Sie immer und überall kreativ sein können!
- Bestellen Sie alle benötigten Materialien direkt bei





## DIE GU-QUALITÄTS- GARANTIE

Wir möchten Ihnen mit den Informationen und Anregungen in diesem Buch das Leben erleichtern und Sie inspirieren, Neues auszuprobieren. Bei jedem unserer Produkte achten wir auf Aktualität und stellen höchste Ansprüche an Inhalt, Optik und Ausstattung. Alle Informationen werden von unseren Autoren und unserer Fachredaktion sorgfältig ausgewählt und mehrfach geprüft. Deshalb bieten wir Ihnen eine 100%ige Qualitätsgarantie.

### Darauf können Sie sich verlassen:

Wir legen Wert darauf, dass unsere Kreativ-Ratgeber fachlich fundiert und inspirierend zugleich sind. Wir garantieren, dass:

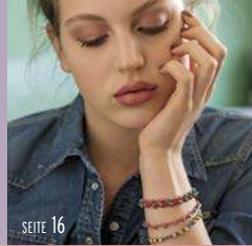
- alle Anleitungen und Tipps in der Praxis geprüft und
- durch klar verständliche Texte und Illustrationen einfach umsetzbar sind.

### Wir möchten für Sie immer besser werden:

Sollten wir mit diesem Buch Ihre Erwartungen nicht erfüllen, lassen Sie es uns bitte wissen! Nehmen Sie einfach Kontakt zu unserem Leserservice auf. Sie erhalten von uns kostenlos einen Ratgeber zum gleichen oder einem ähnlichen Thema. Die Kontaktdaten unseres Leserservice finden Sie am Ende dieses Buches.

GRÄFE UND UNZER VERLAG

*Der erste Ratgeberverlag – seit 1722.*



SEITE 16



SEITE 22



SEITE 34



24

SEITE 48



SEITE 50

## 01 THEORIE

Häkelnadeln & Co. ....	06
Garn ist nicht gleich Garn .....	08
Die Banderole .....	10

## 02 PRAXIS

01 Grundhaltung .....	14
02 Anfangsschleufe .....	14
03 Luftmasche (Lm) .....	15
04 Kettmasche (Ktm) .....	15



Armbändchen .....	16	14 Lm-Kette schließen .....	32	Quallenmobile .....	48
05 Feste Masche (fM) .....	18	15 Der flexible Fadenring .....	33	Wärmflaschenbezug .....	50
06 Halbes Stäbchen (hStb) ...	18	Loop .....	34	Bowling-Pin .....	52
07 Stäbchen (Stb) .....	19	Wolldecke .....	36	23 Häkeln an Stoffrändern ...	54
08 Häkelstück wenden .....	20	Teppich .....	38	24 Häkeln auf Stoff mit Naht .	54
09 Maschen zählen .....	20	16 Schlaufen .....	40	25 Häkeln auf Stoff .....	55
10 Garn/Farbe aufnehmen ....	21	17 Knopflöcher und Henkel ...	40	Täschchen .....	56
Tawashi .....	22	18 Quasten .....	41	Notizbuch .....	58
Wandteppich .....	24	Hänge-Utensilos .....	42	Drahtkorb .....	59
11 Maschen zunehmen .....	26	Shopper .....	44		
12 Häkeln am Rand .....	26	19 Zu- oder abnehmen .....	46	<b>ANHANG</b>	
13 Maschen abnehmen .....	27	20 Zu- oder abnehmen .....	46	Register .....	61
Wimpelkette .....	28	21 Teile verbinden .....	47	Service .....	62
Zickzack-Kissenbezug .....	30	22 3-D-Teile schließen .....	47	Impressum .....	64

# GARN IST NICHT GLEICH GARN

In Wollshops finden Sie eine Vielzahl an Handarbeitsgarnen. Diese können unterschiedlich dick, glatt verzwirnt, fransig oder flauschig sein. Es gibt gefüllte und ungefüllte Bändchen- oder Schlauchgarne, Metallikgarn oder welliges Bouclégarn.

Welches Garn Sie für Ihr Projekt wählen, hängt auch entscheidend vom Material ab. Die Palette reicht von reiner Schurwolle, Kaschmir und Merino über Seide, Leinen, Hanf, Baumwolle bis hin zu reiner Synthetikfaser.

## NATURFASERN

**Baumwolle (01)** gibt es von feinem Häkelgarn für Spitzen bis zu dickem Garn für Kleidung und Accessoires. Baumwolle ist robust, lässt sich leicht färben und ist oft hitzebeständig und bei hohen Temperaturen waschbar. Das Garn kann matt oder so bearbeitet sein, dass seine Oberfläche glänzt (mercerisiert). Neben Baumwolle gehören z. B. auch **Leinen (02)**, Hanf, Bambus oder Soja zu den Pflanzenfasern. Alle zeichnen sich durch eine geringe Wärmeisolation aus und sind auch an heißen Tagen angenehm zu tragen.

Schafwolle ist besonders warm und eignet sich für Winterkleidung oder Decken. Die Wolle von **Hausschafen (03)** kann kratzen, wogegen Wolle aus dem Fell des **Merinoschafs (04)** besonders weich ist.

**Mohair (05)** stammt von der Angoraziege und ist ein ganz besonders weiches, flauschiges Garn. Das meist sehr dünne Mohairgarn ist von einem feinen Haarflor umgeben und eignet sich sehr gut für legere Pullover oder leichte Schals.

## SYNTHETIKFASERN

Dazu zählen **Acryl (06)**, Mikrofaser oder Polyamid. Sie sind pflegeleicht und haltbar, wiegen wenig, sind ausgesprochen günstig und auch in Farben erhaltlich, in denen sich Naturgarne nicht färben lassen. Außerdem sind sie mottensicher. Während Mikrofasergarne weich

und glatt sind, haben Acrylgarne eine eher raue Oberfläche.

## WEITERE GARNE

**Mischgarne (07)** sollen bestimmte Eigenschaften eines Garns verbessern. Wolle wird durch Beigabe von Baumwolle atmungsaktiver, strapazierfähiger, weicher und fusselt weniger. Naturfasern mit Kunstfaseranteil sind oft leichter, haltbarer und pflegeleicht. Auch die Waschbarkeit verbessert sich im Vergleich zum reinen Naturgarn. Wolle läuft durch den Fasermix nicht ein.

**Textilgarn (08)** wird meist aus Baumwollstoffresten der Textilbranche hergestellt. Es eignet sich für Wohnaccessoires wie Teppiche, aber auch für Taschen oder Körbe. Sie können es aus alten T-Shirts oder Stoffresten herstellen, indem Sie den Stoff in gleichmäßige Streifenbahnen zerschneiden.



08

05

02

01

01

01

07

03

06

04

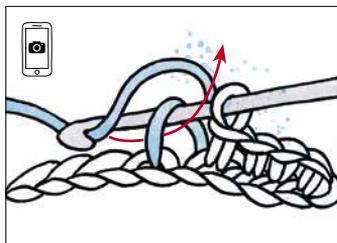
04



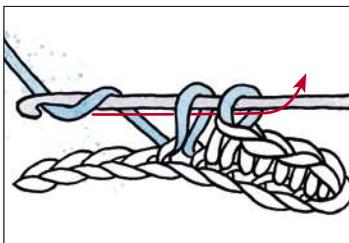
Nicht nur die verschiedenen Garnarten garantieren immer wieder ein neues Häkelerlebnis, auch die Farbpalette bietet Abwechslung pur.

## 05 FESTE MASCHE (FM)

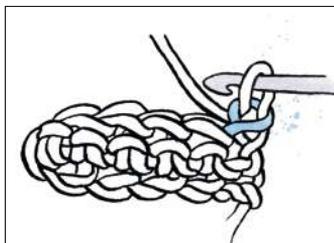
Die feste Masche (fM) ist die häufigste Maschenart. Die 1. fM an einer Lm-Kette platzieren Sie in der 2. Lm neben der Nadel. Folgende Reihen beginnen in der 1. Masche der Reihe.



**01** Stechen Sie in die Masche, greifen den Arbeitsfaden mit der Häkelnadel und ziehen den Arbeitsfaden durch die Masche.



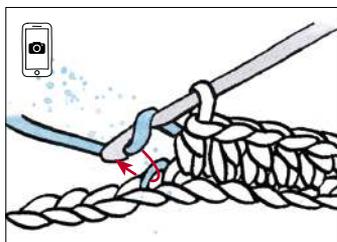
**02** Auf der Nadel liegen nun 2 Schlaufen. Den Arbeitsfaden in einem Zug durch beide Schlaufen auf der Nadel ziehen.



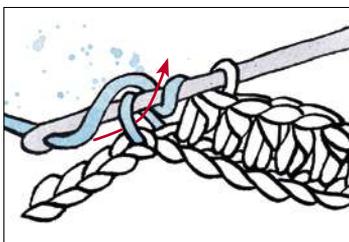
**03** Am Ende der Reihe wenden, nachfolgende Reihen fester Maschen beginnen in der 1. Masche der Reihe.

## 06 HALBES STÄBCHEN (HSTB)

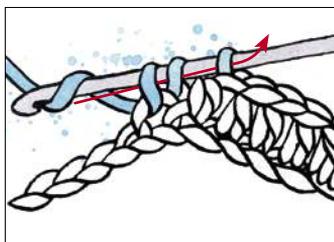
Halbe Stäbchen (hStb) sind etwas höher als fM. Das 1. hStb an einer Lm-Kette häkeln Sie in die 3. Lm neben der Nadel, folgende Reihen beginnen in der 2. Masche der Reihe.



**01** Den Arbeitsfaden 1-mal um die Nadel legen (= »Umschlag« oder »Faden umschlagen«).



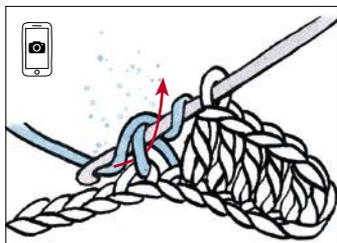
**02** Dann in die Masche einstechen und den Arbeitsfaden durch die Masche holen.



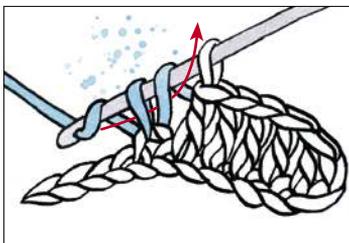
**03** Auf der Nadel sind 3 Schlaufen. Den Arbeitsfaden in einem Zug durch alle Schlaufen ziehen.

# 07 STÄBCHEN (STB)

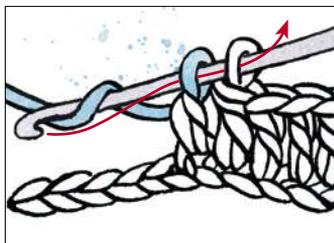
Das 1. Stäbchen (Stb) an einer Lm-Kette häkeln Sie in die 4. Lm neben der Nadel. Folgende Reihen beginnen mit dem 1. Stb in der 2. Masche der neuen Reihe.



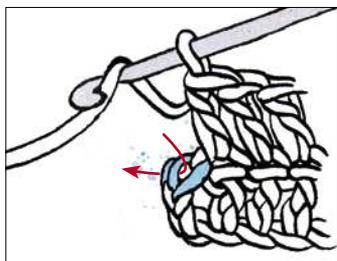
**01** Wie für das hStb den Arbeitsfaden 1-mal um die Nadel schlingen und dann in die Masche einstechen. Das Garn vorerst nur durch diese Masche ziehen.



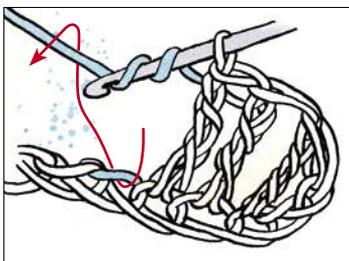
**02** Auf der Häkelnadel liegen nun 3 Schlaufen. Erneut das Arbeitsgarn greifen und es durch die ersten beiden Schlaufen auf der Nadel ziehen – nicht jedoch durch die 3. Schlaufe!



**03** Es verbleiben 2 Schlaufen auf der Häkelnadel. Nun den Arbeitsfaden ein weiteres Mal greifen und durch die beiden verbliebenen Maschen auf der Nadel ziehen (= »abmaschen«).



**04** Das letzte Stb einer Reihe häkeln Sie in die 3., also die oberste Wende-Luftmasche (→ Seite 20) vom Beginn der vorherigen Reihe.



**05 Doppelstäbchen (DStb):** 2 Umschläge auf die Nadel legen, den Faden durch die Masche holen und in 3 Zügen je 2 Schlaufen abmaschen, auf der Nadel bleibt nur noch 1 Schlaufe.

## TIPP

### VARIANTEN

Stäbchen können Sie durch weitere Umschläge auf der Nadel beliebig »verlängern«. Im Gegensatz zu festen Maschen verleihen die hohen Maschen Ihrem Häkelwerk eine besonders lockere Struktur.

# LOOP



## MATERIAL

Mischgarn (40% Polyacryl, 30% Mohair, 30% Polyamid, Lauflänge 90 m/150 g),  
150 g in Rosa (A), 100 g in Grau (B), 50 g in Dunkelgrau (C), z. B. Wolle Rödel Mohair Big |  
Häkelnadel in Stärke 20 | Endgröße: Umfang 68 cm, Höhe 38 cm

## 01 VON DER KETTE ZUM SCHLAUCH

Sie beginnen mit einer Luftmaschen-Kette (Lm-Kette) aus 35 Luftmaschen (Lm) in Garn A.

**1. REIHE:** Häkeln Sie die 1. feste Masche (fM) in die 2. Lm neben der Nadel und dann in jede weitere Lm entlang der Lm-Kette je 1 fM. Insgesamt häkeln Sie 34 fM entlang der Lm-Kette.

Der Loop wird in einer Spirale gehäkelt. Sie schließen diese Reihe und die folgenden Runden nicht mit einer Kettmasche (Ktm). Legen Sie den Anfang des Streifens an das Ende an (► Seite 32) und starten direkt in der 1. Masche (M) die nächste Runde.

## 02 MUSTER

**1. RUNDE:** Sie schließen den Streifen zum Ring, indem Sie 1 fM in die 1. fM des Streifens häkeln. Zur besseren Orientierung markieren Sie diese 1. fM mit einem Maschenmarkierer (► Seite 7). Häkeln Sie nun 1 Lm, 1 M auslassen. Wiederholen Sie die Sequenz zwischen den Sternchen (\*) 17-mal bis zum Ende der Runde: \*1 fM in die folgende M, 1 Lm, 1 M auslassen\*.

**2. RUNDE:** Von nun an häkeln Sie statt in die M der Vorrunde nur in die Lm-Zwischenräume (Lm-Zwr, ► Glossar) der Vorrunde, und zwar in jeden Lm-Zwr je 1 fM. Zwischen den fM häkeln Sie jeweils 1 Lm:

\*fM in Lm-Zwr, 1 Lm\*. Diese Sequenz wiederholen Sie 17-mal bis zum Ende der Runde.

Wiederholen Sie die 2. Runde weitere 7-mal in Garn A, dann 7-mal in Garn B und 3-mal in Garn C.

## 03 ABSCHLUSS

Schließen Sie die letzte Runde mit einer Ktm in die 1. M der Runde. Dann schneiden Sie das Garn ab und ziehen den Garnrest durch die Schlaufe auf der Häkelnadel. Vernähen Sie diesen Faden locker auf der Innenseite des Loops. Mit dem Anfangsfaden von der Lm-Kette schließen Sie die verbliebene Öffnung in der Lm-Kette. Vernähen Sie dann auch diesen Garnrest im Inneren des Loops.

### TIPP

#### VARIANTE

Sie können den Loop auch in einem anderen Garn häkeln. Dafür schlagen Sie so viele Luftmaschen an, dass eine 85 cm lange Lm-Kette entsteht. Die Anzahl der Luftmaschen muss durch 2 teilbar sein plus 1 Wende-Lm für die erste Reihe.



# WOLLDECKE



## MATERIAL

Schurwollgarn (100 % Merinowolle, Lauflänge 100 m/50 g), 650 g in Dunkelgrau (A), 250 g in Hellgrau (B), 25 g in Gelb (C), z. B. Wolle Rödel Soft Merino | Häkelnadel in Stärke 4,5 | Endgröße: 120 × 120 cm

## 01 START

Das Garn schneiden Sie nach jeder Runde (Rd) ab. Das Ende durch die Schlaufe auf der Nadel ziehen und gleich einarbeiten (► Seite 21).

Häkeln Sie eine Luftmaschen-Kette aus 4 Luftmaschen (Lm) in Garn A und Schließen Sie sie mit einer Kettmasche (Ktm) in die 1. Lm zu einem Ring.

**1. RUNDE:** Häkeln Sie 3 Anfangs-Lm (Anf-Lm) und dann 2Stb in den Ring, 3 Lm, folgende Sequenz 3-mal: \*3Stb in den Ring, 3 Lm\*. Die Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

Die Leerräume unter den Lm werden als Luftmaschen-Zwischenraum (Lm-Zwr) bezeichnet. Die Maschen aller weiteren Runden häkeln Sie immer in die Lm-Zwr der Vorrunde (nicht in die Maschen)!

**2. RUNDE:** Nehmen Sie Garn B in einem beliebigen Lm-Zwr zwischen den Stb-Bündeln wieder auf (► Seite 21). Häkeln Sie 4 Anf-Lm, dann 1 feste Masche (fM) in denselben Lm-Zwr, 3 Lm. Folgende Sequenz 3-mal: \*1 fM in folgenden Lm-Zwr, 3 Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm\*, 1 Ktm in 1. Anf-Lm.

**3. RUNDE:** Das Garn A an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den fM aufnehmen. Häkeln Sie 3 Anf-Lm, dann 2Stb in Lm-Zwr, 3 Lm, weitere 3Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm.

In den Lm-Zwr an der Geraden: 3Stb, 1 Lm.

In den Lm-Zwr an der Ecke: 3Stb, 3 Lm, weitere 3Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm.  
Diese beiden Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

## 02 FORTSETZUNG

**4. RUNDE:** Garn B an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den Stb-Bündeln aufnehmen. 4 Anf-Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm.

In jeden Lm-Zwr entlang der Geraden: 1 fM in folgenden Lm-Zwr, 3 Lm.

In die Lm-Zwr an Ecken: 1 fM, 3 Lm, 1 fM in selben Lm-Zwr, 3 Lm.

Beide Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in 1. Anf-Lm schließen.

**5. RUNDE:** Garn A an einer Ecke im Lm-Zwr zwischen den fM aufnehmen. 3 Anf-Lm, 2Stb in den Lm-Zwr, 3 Lm, weitere 3Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm.

In jeden Lm-Zwr entlang der Geraden: 3Stb in folgenden Lm-Zwr, 1 Lm.

An Ecken: 3Stb, 3 Lm, 3Stb in selben Lm-Zwr, 1 Lm. Beide Schemen rundherum wiederholen. Rd mit 1 Ktm in die 3. Anf-Lm schließen.

Rd 4 und 5 im Wechsel, bis die Decke die gewünschte Größe hat. Als Außenkante wiederholen Sie noch einmal die 4. Rd in Garn C.



ATTACHED

28  
20

Handwritten symbols in a grid pattern, resembling a code or cipher. The symbols are blue and black, and the grid is organized into rows and columns. At the bottom of the grid, the word "Wieder" is written.

Wieder





**AUTORIN**

## LYDIA TRESSSELT

---

Mein Name ist Lydia Tresselt, aber die meisten nennen mich »laly«. Ich bin Gestalterin aus Leidenschaft, Schöpferin der lalylala-Amigurumis, notorische Garnkäuferin, Gemeinhelferin und Schneckenhaus-Sammlerin.

Das Arbeiten mit Wolle zieht sich wie ein roter Faden durch mein Leben. Schon in meiner Kindheit habe ich mit Hingabe die Häkelnadel geschwungen. Nach einer teenagerzeitlich bedingten Häkelpause nahm ich den Faden mit der gleichen kindlichen Begeisterung wieder auf. Seit einigen Jahren schreibe ich eifrig Häkelanleitungen unter dem Label »lalylala handmade«.

Es ist unwahrscheinlich, dass man mich ohne einen Beutel Wolle und ohne mein aktuelles Häkelprojekt antrifft. Wenn doch, dann am ehesten in der nächstgelegenen Eisdielen, barfuß auf einer Sommerwiese oder auf der Jagd nach neuem Garn.

*Eure Lydia*

HÄKELN MACHT SÜCHTIG!  
EINMAL AM HAKEN, KOMMT MAN SO SCHNELL NICHT  
MEHR LOS VON FESTER MASCHE UND CO.

# HÄKELN LERNEN IM HANDUMDREHEN



---

Schritt für Schritt zum Meisterstück! In diesem Häkelkurs lernen Sie alle wichtigen Grundtechniken anhand von abwechslungsreichen Projekten: Ob kuschlige Decke, Wimpelkette oder Loop, schnell und einfach entstehen beeindruckende Häkelprojekte – für sich selbst oder zum Verschenken.

**SO EINFACH GEHT'S:** Alle wichtigen Grundtechniken Schritt für Schritt illustriert und erklärt – mit zusätzlichem Video über die App

**SCHNELLE ERFOLGE:** 16 originelle, einfache Häkelprojekte mit leicht verständlicher Anleitung und nützlichen Tipps und Tricks

**AUF EINEN BLICK:** Die wichtigsten Infos rund um Häkelnadeln, verschiedene Garne und weiteres nützliches Zubehör



Mit **kostenloser App** und Videos zu allen Grundtechniken

WG 412 Handarbeit  
ISBN 978-3-8338-4233-7



9 783833 842337



PEFC  
MATERIAL  
€ 8,99 [D]  
€ 9,30 [A]

[www.gu.de](http://www.gu.de)

**G|U**